

Betreff:

Zinszahlungen für Darlehen
- gem. Antrag von CDU und SPD vom 17.01.2012 -

Antragstext:

Im Jahr 2009 hat das Land Hessen ein Sonderkonjunkturprogramm aufgelegt, aus dem Investitionen für Schulen in kommunaler und privater Trägerschaft gefördert wurden. Das Programm sah vor, dass für die Investitionen Darlehen mit einer Laufzeit von 30 Jahren aufgenommen wurden, die zu 5/6 vom Land und zu 1/6 von den Schulträgern zu tilgen sind. Die Zinsen für das gesamte Darlehensvolumen haben die Kommunen zu tragen.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

- Welche Schulen in Wiesbaden in privater Trägerschaft wurden aus dem Zukunftsinvestitionsprogramm gefördert und wie hoch war das jeweilige Darlehensvolumen?
- Wie hoch sind die Zinszahlungen der Landeshauptstadt für die Darlehen der Schulen in privater Trägerschaft in 2011?
- Wie hoch ist der Ansatz der Zinszahlungen für das Darlehensvolumen der Schulen in privater Trägerschaft bei der Aufstellung der Haushalte 2012 und 2013?
- Wie hoch war das Darlehensvolumen für die Wiesbadener Schulen in kommunaler Trägerschaft insgesamt?
- Wie hoch sind die Zinszahlungen der Landeshauptstadt für die Darlehen der Schulen in kommunaler Trägerschaft 2011 insgesamt?
- Wie hoch ist der Ansatz der Zinszahlungen für das Darlehensvolumen der Schulen in kommunaler Trägerschaft insgesamt bei der Aufstellung der Haushalte 2012 und 2013?

Wiesbaden, 18.01.2012